

Antrag an die Tagung 2022 der 14. Kirchensynode der SELK
(zur Ordnungsnummer 350)

Ansprechpartner: Falk Steffen, Otterkuhle 18, 44795 Bochum

Antrag:

Die Tagung 2022 der 14. Kirchensynode möge beschließen:

„Die Kirchensynode stellt fest, dass auf der 2. Kirchensynode 1975 in der Frage der Frauenordination ein Dissensus festgestellt wurde.

Die Kirchensynode stellt weiter fest, dass der am 15. Juni 1975 mit Mehrheit beschlossene Lehrentscheid: ‚Die Aussagen des Neuen Testaments geben der Kirche auch heute keine Freiheit, Frauen den Weg zum gemeindeleitenden Pfarramt, zum Hirtenamt zu eröffnen. (Antrag 400 –00 E 1)‘ am 17. Juni von derselben Kirchensynode wieder aufgehoben wurde. Die am 17. Juni 1975 beschlossene ‚EntschlieÙung zum Dienst der Frau in der Gemeinde‘ stellt ein Meinungsbild dar, das zwar die Mehrheitsmeinung ausdrücklich wiedergibt, ohne die Minderheitsmeinung zu verwerfen. Tatsächlich wurden auch keine Lehrbeanstandungsverfahren gegen die Pastoren eingeleitet, die sich persönlich zur Minderheitsmeinung bekannt hatten.

Die Kirchensynode stellt fest, dass es deshalb seit dem 17. Juni 1975 in der Frage der Frauenordination verschiedene Lehrmeinungen gibt, aber keinen verbindlichen Lehrentscheid.“

Begründung:

Der zu beschließende Sachverhalt wird durch das [Protokoll der 2. Kirchensynode \(https://initiativelutherischerfrauen.files.wordpress.com/2022/01/auszug-aus-protokoll-kirchensynode-1975-frauen.pdf\)](https://initiativelutherischerfrauen.files.wordpress.com/2022/01/auszug-aus-protokoll-kirchensynode-1975-frauen.pdf) bestätigt.

Im Protokoll wurde eindeutig vermerkt: „Das Problem des theologischen Dissensus wird von beiden Seiten gegeben. Es wird einmütig der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß der Dissensus überwunden wird.“

Leider wurde dieser Dissensus bis heute nicht überwunden.

Siehe hierzu auch [Beschluss 350.01 \(https://selk.de/download/synode2019/350-01_Falk_%20Steffen-Informationspapier-Ordination-von-Frauen.pdf\)](https://selk.de/download/synode2019/350-01_Falk_%20Steffen-Informationspapier-Ordination-von-Frauen.pdf) der 1. Tagung der 14. Kirchensynode 2019.

Es ist befremdlich, dass weder bei der 14. Kirchensynode 2019 in der „[Information 350](https://selk.de/download/synode2019/350_Ordination-Frauen_Beschlussfassungen-Bekennnisstand.pdf)“ (https://selk.de/download/synode2019/350_Ordination-Frauen_Beschlussfassungen-Bekennnisstand.pdf) der Kirchenleitung noch bei der 13. Kirchensynode 2015 in der „[Information 443](https://selk.de/download/synode2015/443_Information-zu-Antraege-440ff.pdf)“ (https://selk.de/download/synode2015/443_Information-zu-Antraege-440ff.pdf) der Kirchenleitung die Tatsache benannt wurde, dass auf der 2. Kirchensynode 1975 ein Dissensus in der Frage Frauenordination festgestellt wurde.

Vorstehender Antrag wird von 255 stimmberechtigten Kirchgliedern der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) gestellt.

F.d.R:



Michael Schätzel
Geschäftsführender Kirchenrat
Hannover, 08.03.2022/19.04.2022